



Dieser Artikel ist kostenpflichtig.

Sie können ihn jetzt ohne Abonnement lesen, weil er Ihnen geschenkt wurde.

Jetzt gratis testen

Saarland

Meinung

Bisher nur ein Signal



**ANTONIA
TRINKAUS**

Im Saarland gibt es laut Pflegereport 2018 überdurchschnittlich viele Krankenhauseinweisungen aus Pflegeheimen: 125 Einweisungen pro 100 Pflegebedürftige im Jahr. Das ist keine Ohrfeige fürs Pflegepersonal – im Gegen-

teil. Wer Verantwortung trägt, geht im Zweifel auf Nummer sicher. Es sollte vielmehr als Systemsignal verstanden werden: Hier ist Optimierungsbedarf. Eine Idee ist die mobile Geriatrie, die das Projektteam rund um Professor Faßbender vom Uniklinikum stolz präsentiert. Der Hightech-Lkw wird zunächst keine Trendwende bringen, trotzdem wird der Schritt zu Recht gefeiert.

Aber: Ein einzelner Hightech-Lkw, der den Behandlungsraum samt moderner Technologie vor dem Pflegeheim parkt. Ein einziges mobiles Röntgen, ein CT-Gerät, ein Ultraschall, ein rund 23 Quadratmeter großes Behandlungszimmer mit einer Ärztin: Bei rund 170 Pflegeheimen im ganzen Land wirkt dieser Ansatz zwangsläufig wie ein futuristischer Tropfen auf den heißen Stein. Der Lkw wird nicht überall sein können, wenn ein medizinisches Problem eintritt. Es wird für die betroffenen Senioren weiter Rettungswagenfahrten geben, weiter grelles Notaufnahmeliicht, weiter Verwirrung und Ängste in fremder Umgebung für Menschen, die Stabilität brauchen.

Mehr davon?



Lesen Sie jetzt die digitale Zeitung 14 Tage gratis.

Jetzt gratis testen

Aber unterschätzen darf man den Tropfen auch nicht. Wenn das Modellprojekt zeigt, dass Bewohner schonender versorgt werden können, dann ist das nicht nur eine nette Innovation – dann ist das ein Auftrag.

Eine sinnvolle Idee wird hier gefördert, das ist gut. Jetzt kommt der Teil, der

anstrengender ist als die Einweihung: Die Idee im Alltag prüfen und versteigen. Denn ein Lkw als Leuchtturm ist schnell gefeiert, ändert aber die Statistik kaum. Wenn das Projekt Erfolg hat, brauchen wir nicht nur ein Symbol für moderne Pflegeversorgung, sondern eine sichere Finanzierung und eine Struktur dafür – damit aus der schönen Ausnahme ein neuer Standard im Saarland werden kann.

**Mehr davon?**

Lesen Sie jetzt die digitale Zeitung 14 Tage gratis.

Jetzt gratis testen